



Zur Intermaterialität geschnitzter Kästen aus Holz

Die Imitation von Elfenbein, Seide und Gold im Hoch- und Spätmittelalter

von Arne Leopold

Band 3 der Reihe:
Materialität und Produktion

Berlin 2024

ISBN: 978-3-11-119357-1

e-ISBN: 978-3-11-119310-6 (Open Access)

Preis: 99,95 €

Softcover, 580 Seiten

Wie wirkt sich die Materialität auf künstlerische Entstehungs- und Rezeptionsprozesse von Objekten aus? Der vorliegende Band zu geschnitzten Kästen des Hoch- und Spätmittelalters setzt sich mit Wechselbeziehungen zwischen Material und Technik auseinander. Er stellt Details zu Entstehung, Herkunft und Funktion zahlreicher Kästen zusammen und bettet Produktionstechniken, Materialpräferenzen und Rezeptionsästhetiken in den Wissensstand der Zeit ein. Ein Augenmerk liegt auf Interaktionen und Transfers der Materialien. Speziell mit Holz wurden Elfenbeine, Seide und Gold imitiert und evoziert, wodurch eine soziale Annäherung des niederen Adels an den Hochadel oder der schnitzenden Handwerker an das Bürgertum einhergehen konnte. Die Analyse zur Intermaterialität stellt fest, dass Materialien, Formen und Techniken nicht getrennt voneinander verstanden werden können.

Als zentrale Begriffe der europäischen Kultur- und Geistesgeschichte prägen „Produktion“ und „Materialität“ die Entstehung und Rezeption von Kunst. Das Anliegen der Reihe *Materialität und Produktion* ist, durch die Erörterung der beiden relationalen Größen begriffliche, phänomenale und historische Zusammenhänge auf neue Weise sichtbar und analysierbar zu machen. Dabei ist die vielschichtige Aktivität des Materials, ihre spezifische Agentialität, in dem Prozess der sinnlich wahrnehmbaren Materialisierung ebenso in den Blick zu nehmen wie die mit der Produktion und den Rezipient*innen einhergehenden Wechselwirkungen.

Weitere Informationen zu diesem Titel und zum gesamten Verlagsprogramm unter www.dupress.de.
Bestellungen bitte an info@dupress.de.